

Germany-Cologne: IT services: consulting, software development, Internet and support

OJ S 199/2023 16/10/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)

Postal address: Maarweg 149-161

Town: Köln

NUTS code: DEA23 Köln, Kreisfreie Stadt

Postal code: 50825

Country: Germany

E-mail: vergabe@bho-legal.com

Internet address(es):

Main address: <https://www.bzga.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=541836>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=541836>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Environment

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Technische Betreuung und Weiterentwicklung der Multisite- Umgebung und des Medienangebots zum Infektionsschutz

Reference number: BZgA_RV_45_23

II.1.2. Main CPV code

72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Ein wichtiges Themenfeld in der Arbeit der AG ist die Gesundheitsförderung und Aufklärung zum Infektionsschutz durch Impfungen und Hygienemaßnahmen sowie die Information der Bevölkerung bei außergewöhnlichen infektiologischen Ausbruchsgeschehen (Beispiele: Grippe-Pandemie 2009/10, EHEC-Ausbruch 2011, Ebola-Ausbruch 2014, Zika-Virus 2016, SARS-CoV-2/COVID-19 2020ff, Mpox 2022). In diesem Arbeitsbereich hat die AG eine integrierte Kommunikationsstrategie mit einem umfassenden und qualitätsgesicherten multimedialen Angebot für die Allgemeinbevölkerung sowie für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren und Fachkräfte entwickelt. Zu Schwerpunktthemen wie beispielsweise zur Grippeimpfung oder zur Händehygiene werden Kampagnen mit zielgruppenspezifischen Kommunikationselementen durchgeführt. Die Webauftritte www.infektionsschutz.de, www.impfen-info.de, www.longcovid-info.de und www.masernschutz.de bilden die Multisite-Umgebung zum Infektionsschutz. www.infektionsschutz.de, www.impfen-info.de und www.longcovid-info.de verfügen über ein gemeinsames Corporate Design.

Die Multisite-Umgebung zum Infektionsschutz, bestehend aus den Webauftritten www.infektionsschutz.de, www.impfen-info.de, www.longcovid-info.de und www.masernschutz.de basiert auf dem Content Management System TYPO3. Auf diesen Webseiten stellt die BZgA aktuelle, neutrale und qualitätsgesicherte Informationsangebote zu den Themen Hygiene, Impfen und Long COVID sowie zum Masernschutzgesetz bereit.

Bei außergewöhnlichen Ausbruchsgeschehen hat die BZgA den Auftrag, ad hoc relevante Informationen über das Internet zu verbreiten (Krisenkommunikation). Flankierend müssen im Krisenfall und je nach Infektionsgeschehen entsprechende Download- und Printmedien angepasst bzw. neu entwickelt werden. Im Rahmen der Krisenkommunikation muss eine schnelle und koordinierte Anpassung und Weiterentwicklung der Kommunikationsmittel gewährleistet werden.

Die Webauftritte richten sich primär an die Allgemeinbevölkerung bzw. bestimmte Risikogruppen oder Betroffene, aber auch an Multiplikatorinnen und Multiplikatoren, die zu den Themen Impfen und Hygiene (Infektionsschutz) sowie Long COVID arbeiten.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

72200000 Software programming and consultancy services, 72413000 World wide web (www) site design services, 72420000 Internet development services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA23 Köln, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Die ausgeschriebenen Leistungen umfassen die kontinuierliche technische Betreuung sowie die konzeptionelle, technische und gestalterische Weiterentwicklung der Multisite-Umgebung sowie die konzeptionelle und gestalterische Betreuung und Weiterentwicklung der Medien zum Infektionsschutz.

Durch die Pflege und konzeptionelle Weiterentwicklung der Multisite-Umgebung soll der Informationsgehalt, die Attraktivität und Bedienungsfreundlichkeit für die Nutzergruppen weiter ausgebaut werden. Dadurch sowie mittels flankierender Marketing-Maßnahmen soll die Zahl der Zugriffe steigen.

Hinweis: Der Webauftritt www.longcovid-info.de (s. Kapitel 1.2.2 der Leistungsbeschreibung) soll zum 31.12.2023 abgeschaltet werden. Die technische Betreuung und Weiterentwicklung dieses Webauftritts nach den Vorgaben dieser Leistungsbeschreibung gehört nur bis zum 31.12.2023 zum Leistungsumfang des Auftragnehmers.

Folgende Leistungen sind Gegenstand des Auftrags:

- Projektmanagement
- Übernahme und Einarbeitung
- Laufende technische Pflege
- Funktionale und nicht-funktionale Erweiterungen
- Relaunch
- Seitenpflege und Bildredaktion
- Konzeptionelle Beratung und Kreation
- Suchmaschinenoptimierung (SEO)
- Erstellung von Berichten
- Layout, Pflege und Erweiterung des Medienangebots zum Infektionsschutz

In den nachfolgenden Arbeitspaketen werden die Leistungen im Detail beschrieben.

Folgende Leistungen sind nicht Gegenstand des Auftrags:

- Erstellung der fachlichen Texte
- SEA
- Hosting

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 12

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die Vertragslaufzeit beginnt mit Zuschlagserteilung, jedoch nicht vor dem 08.11.2023, und endet am 31.12.2024. Der Auftraggeber hat das Recht den Vertrag einmal um 12 Monate zu den bestehenden Bedingungen des Vertrages zu verlängern, wenn er dies dem Auftragnehmer spätestens drei Monate vor Vertragsende mitteilt. Hierbei handelt es sich um ein einseitiges Gestaltungsrecht des Auftraggebers. Der Auftragnehmer hat keinen Anspruch auf die Ausübung dieses Rechts durch den Auftraggeber. Das einheitliche Optionsrecht des Auftraggebers umfasst alle Leistungen dieses Vertrages. Der Vertrag endet spätestens am 31.12.2025 ohne dass es einer gesonderten Kündigung bedarf.

Hinweis: Der Webauftritt www.longcovid-info.de (s. Kapitel 1.2.2 der Leistungsbeschreibung) soll zum 31.12.2023 abgeschaltet werden. Die technische Betreuung und Weiterentwicklung dieses Webauftritts nach den Vorgaben dieser Leistungsbeschreibung gehört nur bis zum 31.12.2023 zum Leistungsumfang des Auftragnehmers.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Vertragslaufzeit beginnt mit Zuschlagserteilung, jedoch nicht vor dem 08.11.2023, und endet am 31.12.2024. Der Auftraggeber hat das Recht den Vertrag einmal um 12 Monate zu

den bestehenden Bedingungen des Vertrages zu verlängern, wenn er dies dem Auftragnehmer spätestens drei Monate vor Vertragsende mitteilt. Hierbei handelt es sich um ein einseitiges Gestaltungsrecht des Auftraggebers. Der Auftragnehmer hat keinen Anspruch auf die Ausübung dieses Rechts durch den Auftraggeber. Das einheitliche Optionsrecht des Auftraggebers umfasst alle Leistungen dieses Vertrages. Der Vertrag endet spätestens am 31.12.2025 ohne dass es einer gesonderten Kündigung bedarf.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Die Kommunikation findet ausschließlich über den Kommunikationsbereich der eVergabepattform statt.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Eigenerklärung Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vollständig ausgefüllt und in Textform unterzeichnet, Anlage 4a
2. Eigenerklärung zu § 19 MiLoG vollständig ausgefüllt und in Textform unterzeichnet, Anlage 4b
3. Eigenerklärung zu § 21 AEntG vollständig ausgefüllt und in Textform unterzeichnet, Anlage 4c
4. Eigenerklärung zur Einhaltung des Datenschutzrechts vollständig ausgefüllt und in Textform unterzeichnet, Anlage 4d
5. Eigenerklärung Russlandsanktionen vollständig ausgefüllt und in Textform unterzeichnet, Anlage 4g
6. Eigenerklärung Eigenerklärung zu § 22 LkSG vollständig ausgefüllt und in Textform unterzeichnet, Anlage 4h

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

7. Der Unternehmensumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre liegt über 200.000 Euro pro Jahr. Die Angabe erfolgt als Bruttoumsatz. Anlage 5c -"Eigenerklärung Umsatz" liegt vollständig vor.
8. Der Unternehmensumsatz für vergleichbare Leistungen liegt im Durchschnitt der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre über 100.000 Euro. Die Angabe erfolgt als Bruttoumsatz. Vergleichbar sind Leistungen der Anpassung, Pflege und Weiterentwicklung von Webanwendungen. Anlage 5c -"Eigenerklärung Umsatz" liegt vollständig vor.
9. Nachweis über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung; alternativ: Anlage 5d Eigenerklärung, dass eine solche im Auftragsfall abgeschlossen und für die gesamte Dauer des Auftrags beibehalten wird.

Minimum level(s) of standards possibly required:

7. Der Unternehmensumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre liegt über 200.000 Euro pro Jahr. Die Angabe erfolgt als Bruttoumsatz. Anlage 5c -"Eigenerklärung Umsatz" liegt vollständig vor.

8. Der Unternehmensumsatz für vergleichbare Leistungen liegt im Durchschnitt der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre über 100.000 Euro. Die Angabe erfolgt als Bruttoumsatz. Vergleichbar sind Leistungen der Anpassung, Pflege und Weiterentwicklung von Webanwendungen. Anlage 5c -"Eigenerklärung Umsatz" liegt vollständig vor.

9. Nachweis über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung; alternativ: Anlage 5d Eigenerklärung, dass eine solche im Auftragsfall abgeschlossen und für die gesamte Dauer des Auftrags beibehalten wird.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Zu 7. Der Unternehmensumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre liegt über 600.000 Euro pro Jahr. Die Angabe erfolgt als Bruttoumsatz. Anlage 5c -"Eigenerklärung Umsatz" liegt vollständig vor.

Zu 8. Der Unternehmensumsatz für vergleichbare Leistungen liegt im Durchschnitt der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre über 200.000 Euro. Die Angabe erfolgt als Bruttoumsatz. Vergleichbar sind Leistungen der Anpassung, Pflege und Weiterentwicklung von Webanwendungen. Anlage 5c -"Eigenerklärung Umsatz" liegt vollständig vor.

Zu 9. Nachweis über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung; alternativ: Anlage 5d Eigenerklärung, dass eine solche im Auftragsfall abgeschlossen und für die gesamte Dauer des Auftrags beibehalten wird.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

10. Anlage 4e - "Eigenerklärung Sprachkenntnisse" vollständig ausgefüllt und in Textform unterzeichnet.

11. Anlage 4f - "Eigenerklärung Vertrags und Geschäftsverbindungen" vollständig ausgefüllt und in Textform unterzeichnet.

12. Formblatt Unternehmensreferenzen vollständig ausgefüllt und in Textform unterzeichnet, Anlage 5a:

12.1 Unternehmensreferenz: Nachweis über mindestens eine Referenz zur fachlich konzeptionellen und technischen Betreuung und Weiterentwicklung eines Online-Portals in den letzten drei Jahren für einen Auftraggeber aus dem öffentlichen Dienst (Bund, Länder, Kommunen sowie deren Einrichtungen und Unternehmen).

Angaben:

- Bezeichnung des Projektes (bzw. der Internetadresse)
- Name des Auftraggebers (mit Angabe eines persönlichen Ansprechpartners mit E-Mail-Adresse oder Telefonnummer)
- Aussagen zu Dauer, Gesamtumfang des Auftrags in Personentagen und Inhalten des Projektes

Zur Darstellung ist die von der Auftraggeberin vorgegebene Anlage 5a - "Formblatt Unternehmensreferenzen" zu nutzen und die dortigen Ausfüllhinweise sind zu beachten.

Anforderungen:

Die fachlich konzeptionelle und technische Betreuung und Weiterentwicklung eines Online-Portals in den letzten drei Jahren für einen Auftraggeber aus dem öffentlichen Dienst wurde im angegebenen Referenzprojekt von der Bieterin realisiert, d.h. das Ende der Leistungserbringung darf nicht länger als drei Jahre vor dem Ende der Angebotsfrist liegen. Der Umfang der von der Bieterin erbrachten Leistungen beträgt mind. 80 Personentage. Die Projektlaufzeit liegt bei mind. 1,5 Jahren. Auftraggeber des Referenzprojekts war weder die Bieterin selbst, noch ein Mitglied der Bietergemeinschaft oder ein Nachunternehmer.

12.2 Unternehmensreferenz: Nachweis über mindestens eine Referenz betreffend die konzeptionelle und technische Betreuung und Weiterentwicklung eines Online-Portals oder einer Fachanwendung in den letzten drei Jahren in den Fachgebieten Gesundheitsförderung bzw. Prävention.

Angaben:

- Bezeichnung des Projektes (bzw. der Internetadresse)
- Name des Auftraggebers (mit Angabe eines persönlichen Ansprechpartners mit E-Mail-Adresse oder Telefonnummer)
- Aussagen zu Dauer, Gesamtumfang des Auftrags in Personentagen und Inhalten des Projektes

Zur Darstellung ist die von der Auftraggeberin vorgegebene Anlage 5a - "Formblatt Unternehmensreferenzen" zu nutzen und die dortigen Ausfüllhinweise sind zu beachten.

Anforderungen:

Die fachlich konzeptionelle Betreuung eines Online-Portals oder einer Fachanwendung in den letzten drei Jahren mit oben genannten Fachgebiet(en) wurde im angegebenen Referenzprojekt von der Bieterin realisiert, d.h. das Ende der Leistungserbringung darf nicht länger als drei Jahre vor dem Ende der Angebotsfrist liegen. Der Umfang der von der Bieterin erbrachten Leistungen beträgt mind. 75 Personentage. Die Projektlaufzeit liegt bei mind. 1 Jahr. Auftraggeber des Referenzprojekts war weder die Bieterin selbst, noch ein Mitglied der Bietergemeinschaft oder ein Nachunternehmer.

12.3 Unternehmensreferenz: Nachweis über die technische Betreuung und Weiterentwicklung eines Online-Portals auf Basis des Content Management Systems TYPO3 in den letzten drei Jahren.

Angaben:

- Bezeichnung des Projektes (bzw. der Internetadresse)
- Name des Auftraggebers (mit Angabe eines persönlichen Ansprechpartners mit E-Mail-Adresse oder Telefonnummer)
- Aussagen zu Dauer, Gesamtumfang des Auftrags in Personentagen und Inhalten des Projektes

Zur Darstellung ist die von der Auftraggeberin vorgegebene Anlage 5a - "Formblatt Unternehmensreferenzen" zu nutzen und die dortigen Ausfüllhinweise sind zu beachten.

Anforderungen:

Die technische Betreuung und Weiterentwicklung eines Online-Portals auf Basis des Content Management Systems TYPO3 in den letzten drei Jahren wurde im angegebenen Referenzprojekt von der Bieterin realisiert. Der Umfang der von der Bieterin erbrachten Leistungen beträgt mind. 100 Personentage. Die Projektlaufzeit liegt bei mind. 1,5 Jahren. Auftraggeber des Referenzprojekts war weder die Bieterin selbst, noch ein Mitglied der Bietergemeinschaft oder ein Nachunternehmer.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu 10. Anlage 4e - "Eigenerklärung Sprachkenntnisse" vollständig ausgefüllt und in Textform unterzeichnet.

Zu 11. Anlage 4f - "Eigenerklärung Vertrags und Geschäftsverbindungen" vollständig ausgefüllt und in Textform unterzeichnet.

Zu 12. Formblatt Unternehmensreferenzen vollständig ausgefüllt und in Textform unterzeichnet, Anlage 5a:

Zu 12.1 Unternehmensreferenz: Nachweis über mindestens eine Referenz zur fachlich konzeptionellen und technischen Betreuung und Weiterentwicklung eines Online-Portals in den letzten drei Jahren für einen Auftraggeber aus dem öffentlichen Dienst (Bund, Länder, Kommunen sowie deren Einrichtungen und Unternehmen).

Angaben:

- Bezeichnung des Projektes (bzw. der Internetadresse)
- Name des Auftraggebers (mit Angabe eines persönlichen Ansprechpartners mit E-Mail-Adresse oder Telefonnummer)
- Aussagen zu Dauer, Gesamtumfang des Auftrags in Personentagen und Inhalten des Projektes

Zur Darstellung ist die von der Auftraggeberin vorgegebene Anlage 5a - "Formblatt Unternehmensreferenzen" zu nutzen und die dortigen Ausfüllhinweise sind zu beachten.

Anforderungen:

Die fachlich konzeptionelle und technische Betreuung und Weiterentwicklung eines Online-Portals in den letzten drei Jahren für einen Auftraggeber aus dem öffentlichen Dienst wurde im angegebenen Referenzprojekt von der Bieterin realisiert, d.h. das Ende der Leistungserbringung darf nicht länger als drei Jahre vor dem Ende der Angebotsfrist liegen. Der Umfang der von der Bieterin erbrachten Leistungen beträgt mind. 80 Personentage. Die Projektlaufzeit liegt bei mind. 1,5 Jahren. Auftraggeber des Referenzprojekts war weder die Bieterin selbst, noch ein Mitglied der Bietergemeinschaft oder ein Nachunternehmer.

Zu 12.2 Unternehmensreferenz: Nachweis über mindestens eine Referenz betreffend die konzeptionelle und technische Betreuung und Weiterentwicklung eines Online-Portals oder einer Fachanwendung in den letzten drei Jahren in den Fachgebieten Gesundheitsförderung bzw. Prävention.

Angaben:

- Bezeichnung des Projektes (bzw. der Internetadresse)
- Name des Auftraggebers (mit Angabe eines persönlichen Ansprechpartners mit E-Mail-Adresse oder Telefonnummer)
- Aussagen zu Dauer, Gesamtumfang des Auftrags in Personentagen und Inhalten des Projektes

Zur Darstellung ist die von der Auftraggeberin vorgegebene Anlage 5a - "Formblatt Unternehmensreferenzen" zu nutzen und die dortigen Ausfüllhinweise sind zu beachten.

Anforderungen:

Die fachlich konzeptionelle Betreuung eines Online-Portals oder einer Fachanwendung in den letzten drei Jahren mit oben genannten Fachgebiet(en) wurde im angegebenen Referenzprojekt von der Bieterin realisiert, d.h. das Ende der Leistungserbringung darf nicht länger als drei Jahre vor dem Ende der Angebotsfrist liegen. Der Umfang der von der Bieterin erbrachten Leistungen beträgt mind. 75 Personentage. Die Projektlaufzeit liegt bei mind. 1 Jahr. Auftraggeber des Referenzprojekts war weder die Bieterin selbst, noch ein Mitglied der Bietergemeinschaft oder ein Nachunternehmer.

Zu 12.3 Unternehmensreferenz: Nachweis über die technische Betreuung und Weiterentwicklung eines Online-Portals auf Basis des Content Management Systems TYPO3 in den letzten drei Jahren.

Angaben:

- Bezeichnung des Projektes (bzw. der Internetadresse)
- Name des Auftraggebers (mit Angabe eines persönlichen Ansprechpartners mit E-Mail-Adresse oder Telefonnummer)
- Aussagen zu Dauer, Gesamtumfang des Auftrags in Personentagen und Inhalten des Projektes

Zur Darstellung ist die von der Auftraggeberin vorgegebene Anlage 5a - "Formblatt Unternehmensreferenzen" zu nutzen und die dortigen Ausfüllhinweise sind zu beachten.

Anforderungen:

Die technische Betreuung und Weiterentwicklung eines Online-Portals auf Basis des Content Management Systems TYPO3 in den letzten drei Jahren wurde im angegebenen Referenzprojekt von der Bieterin realisiert. Der Umfang der von der Bieterin erbrachten

Leistungen beträgt mind. 100 Personentage. Die Projektlaufzeit liegt bei mind. 1,5 Jahren. Auftraggeber des Referenzprojekts war weder die Bieterin selbst, noch ein Mitglied der Bietergemeinschaft oder ein Nachunternehmer.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Mit Angebotsabgabe erklären sich die Bieter bereit, die Regelungen der AVV (Anhang E zum Vertrag) zu akzeptieren. Der Anhang E „Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung“ inkl. des Anhangs F „Technisch-organisatorische Maßnahmen“ wird Bestandteil des Vertrages. Bei den in Anhang 4d fett markierten Einträgen handelt es sich um Mindestanforderungen. Diese Maßnahmen müssen mindestens angekreuzt und erfüllt werden, andernfalls wird das Angebot aus dem Wettbewerb ausgeschlossen.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 13/11/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 29/02/2024

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 13/11/2023 Local time: 12:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Postal address: Villemombler Str. 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

Telephone: +49 228-94990

Fax: +49 228-9499163

Internet address: https://www.bundeskartellamt.de/DE/Vergaberecht/vergaberecht_node.html

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung erfolgt 10 Kalendertage nach Absendung der beabsichtigten Zuschlagserteilung an die unterlegenen Bieter gem. § 134 Abs. 2 GWB. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB). Auf die prozessualen Vorschriften der §§ 160 ff. GWB wird außerdem hingewiesen. Die Unwirksamkeit des öffentlichen Auftrags wegen eines Verstoßes gegen § 134 GWB kann gemäß § 135 Abs. 2 S. 1 GWB i.V.m. § 135 Abs. 1 Nr. 1 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

VI.5. Date of dispatch of this notice

11/10/2023